

Pressemitteilung

Dortmund, 30. November 2011

triomis reprofiliert sich als Microsoft Partner und erhält eine neue Gold Kompetenz

Das Dortmunder Softwarehaus triomis GmbH hat die Reprofilierungsprozess im Microsoft Partner Netz für 2012 bestanden und erhält zusätzlich die Gold Kompetenz Application Integration.

Das Microsoft Partner Network ist eine Community. 640.000 Microsoft-Partner bilden heute eines der aktivsten Netzwerke der Welt und profitieren von vielfältigen Möglichkeiten, vertrauensvolle und langfristige Beziehungen zu ihren Kunden zu entwickeln. Jede Mitgliedschaftsoption ist an bestimmte Voraussetzungen gebunden, die sich an den Marktgegebenheiten orientieren.

Für die Qualifikation in einer Silber- oder Gold-Kompetenz gibt es obligatorische und wahlweise zu erfüllende Anforderungen. Z. B. müssen die Mitarbeiter der Partner ihre Fähigkeiten durch Zertifizierungen nachweisen. Je nach Kompetenzstufe muss der Partner die erfolgreiche Umsetzung von Projekten im Kompetenzumfeld durch nachgewiesene Kundenreferenzen belegen.

Die triomis hat aus der Vielzahl von Kompetenzen des Microsoft Partner Networks diejenigen ausgewählt, die am besten zu ihrem Geschäftsmodell passen. Mit ihrer Qualifikation zeigt die triomis ihre Erfahrung im Umgang mit der jeweiligen Lösung, den Microsoft-Produkten und -Technologien und grenzt sich klar von Wettbewerbern ab.

Im Bereich der Geschäftsproduktivitätsinfrastruktur (BPIO) verfügt die triomis über die Kompetenzen Gold Digital Marketing, Silber Content Management sowie Silber Portals and Collaboration.

Passend zu dem Geschäftsbereich Softwareentwicklung erlangte die triomis die Kompetenzen Silver Software Development, Silber Web Development, Silber Independent Software Vendor (ISV), Silber Mobility sowie seit der Reprofilierung Gold Application Integration.

Der hohen Nachfrage nach Lösungen, die Investitionen in Informationsdienste und Entwicklungen für Integrationsprozesse einschließen, trägt die triomis der Profilierung in der Kompetenz Application Integration Rechnung. Dabei konnte



die triomis ihr Können und ihre Praxiserfahrung rund um die Entwicklung von SOA-Lösungen (Serviceorientierte Architektur) mit Microsoft BizTalk Server, Microsoft SQL Server Integration Services und Microsoft .NET nachweisen.

"Partner spielen eine entscheidende Rolle bei der Bereitstellung von SOA-Lösungen für unsere Kunden, die ihre Anwendungen und Dienste erweitern wollen", sagte Ted Kummert, Corporate Vice President der Business Process und Integration Division bei Microsoft. "Der Mehrwert der Kompetenzen für Partner wie die triomis liegt darin, dass Microsoft Ressourcen und Schulungen für Partner bereit stellt, damit sie besser die Bedürfnisse ihrer Kunden befriedigen können."

„Wir freuen uns darüber, dass wir auch im kommenden Jahr dem Microsoft Partner Netz angehören. Es hilft uns dabei, unsere Dienstleistungsangebote zielgenauer unseren Kunden und potentiellen Interessenten zu präsentieren und uns von Mitbewerbern abzugrenzen. Im Rahmen der Reprofilierung haben wir stark in die Mitarbeiterausbildung investiert und die erforderlichen Zertifizierungen erlangt. Besonders freuen wir uns über den Gold-Status im Bereich Application Integration. Das Know-how, das wir in den letzten 11 Jahren seit dem Erscheinen von Visual Studio .Net bereits in unseren SOA Projekten gesammelt haben, spiegelt sich in dieser Kompetenz wieder. Wir sind stolz, dass wir uns in Deutschland als einer von wenigen Partnern in dieser Kompetenz für den Gold Status profilieren konnten.“ so Stephan Thurek, geschäftsführender Gesellschafter der triomis GmbH.

Pressekontakt:

Stephan Thurek
triomis GmbH
Gevelsbergstraße 30
44269 Dortmund
Tel. +49 (0) 231 – 5 19 19 10
Fax. +49 (0) 231 – 5 19 19 22
E-Mail: Stephan.Thurek@triomis.de
[Http://www.triomis.de](http://www.triomis.de)

Über triomis GmbH:

triomis ist Partner für innovative Informationstechnik. Als Spezialist für die Realisierung von Softwarelösungen auf Basis von Microsoft-Technologien und begleitet Unternehmen in allen Phasen des Lebenszyklus einer Softwarelösung von der Evaluierung über die Entwicklung, die Qualitätssicherung und die Bereitstellung bis hin zur dauerhaften strategischen Weiterentwicklung der Lösung.